

Sicherer Rückzug ohne Schlaufe: Neues Energieführungssystem von igus

Rückzugssystem für e-ketten an Industrierobotern ermöglicht Führung von Zuführschläuchen für Nieten und Schrauben

Köln, 13. August 2015 – Der motion plastics-Spezialist igus hat ein leichtes und günstiges Konzept zum automatischen Rückzug von Energieketten entwickelt, das weitere Fortschritte in der Robotik ermöglicht. Denn Industrieroboter führen heutzutage neben Energie-, Daten- und Medienleitungen ebenfalls häufig Zuführschläuche für beispielsweise Nieten oder Schrauben. Das neue System triflex RSE verhindert eine Schlaufenbildung der Energieketten, wodurch diese Festkörper sicher zum Ende des Roboterarms geführt werden können.

Die triflex R-Serie ist von igus speziell für hochdynamische Industrieroboter-Anwendungen konzipiert worden und kann sich als 3-Achs-Energiekette in alle Richtungen im Raum bewegen. Die universell einsetzbaren triflex-Ketten aus Hochleistungskunststoffen trotzen auch anspruchsvollen industriellen Umgebungen, sind einfach zu montieren und mit Leitungen von außen zu befüllen. Zudem weisen sie eine hohe Zug- und Torsionsfestigkeit auf. „Da jedoch heutzutage nicht mehr nur elektrische und pneumatische Leitungen, sondern häufig auch Zuführschläuche für Bolzen, Nieten oder Schrauben am Roboter geführt werden müssen, können zu enge Biegeradien oder herabhängende Schlaufen mitunter Probleme bereiten“, erklärt Jörg Ottersbach, Branchenmanager Robotik bei igus. „Jede Umlenkung und jede Unterschreitung des zulässigen Mindestbiegeradius der Zuführschläuche bietet eine potentielle Störstelle und kann zu einer negativen Beeinflussung des Prozesses führen – im schlimmsten Fall bleibt eine Niete oder eine Schraube im Zuführschlauch stecken, was dann zu einem Anlagenstillstand führt.“ Das Rückzugssystem triflex RSE bietet durch seinen linearen Rückzug der e-kette eine effiziente und preiswerte Lösung, die ohne Bogen, Federstäbe oder Umlenkrollen auskommt.

Schlankes, direkt am Roboter geführtes Design

Das sehr leichte System basiert auf der bewährten schmier- und wartungsfreien drylin-Linearführung von igus, bei der ein beweglicher Schlitten die Kette auf einem Rückzugsweg von bis zu 600 Millimetern transportiert. Elastische Bänder ziehen die ausgefahrene Kette automatisch zurück. Damit wird die Schlaufenbildung der Energiekette ausgeschlossen. Durch die daraus resultierende Optimierung der Prozesssicherheit können die Standzeiten deutlich erhöht werden.

Das selbstführende Rückholssystem ist auf die geschlossenen oder aufklappbaren triflex-Ketten TRC, TRE und TRCF in den Baugrößen von 60 bis 125 Millimetern Durchmesser ausgelegt. Sie werden mittels eines Anschlusselementes und einer Gleitdurchführung auf dem System arretiert, das wiederum durch Befestigungsplatten variabel an eine Vielzahl von Robotertypen angebunden werden kann. Weil das triflex RSE die e-kette direkt am Roboter führt und keine Umlenkungen nötig sind, verringert sich die benötigte Leitungs- und Kettenlänge. Aus diesem Grund ist triflex RSE nicht nur eine platzsparende und leichte, sondern auch eine kostengünstige Lösung.

PRESSEKONTAKT:

Oliver Cyrus
Leiter Presse und Werbung

igus® GmbH
Spicher Str. 1a
51147 Köln
Tel. 0 22 03 / 96 49-459
Fax 0 22 03 / 96 49-631
ocyrus@igus.de
www.igus.de/presse

ÜBER IGUS:

Die igus GmbH ist ein weltweit führender Hersteller von Energiekettensystemen und Polymer-Gleitlagern. Das familiengeführte Unternehmen mit Sitz in Köln ist in 36 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit über 2.700 Mitarbeiter. 2014 erwirtschaftete igus mit motion plastics, Kunststoffkomponenten für bewegte Anwendungen, einen Umsatz von 469 Millionen Euro. igus betreibt die größten Testlabore und Fabriken in seiner Branche, um dem Kunden innovative auf ihn zugeschnittene Produkte und Lösungen in kürzester Zeit anzubieten.

Die Begriffe "igus, e-ketten, e-kettensysteme, chainflex, readycable, easychain, e-chain, e-chainsystems, energy chain, energy chain system, flizz, readychain, robolink, pikchain, triflex, twisterchain, invis, drylin, iglidur, igubal, xiros, xirodur, plastics for longer life, motion plastics, CFRIP, dryspin, speedigus, manus, vector" sind in der Bundesrepublik Deutschland und gegebenenfalls international markenrechtlich geschützt.

Bildunterschriften:



Bild PM3315-1

Das leichte und günstige triflex RSE-Rückzugsystem basiert auf einer schmier- und wartungsfreien drylin-Linearführung von igus. Ein beweglicher Schlitten transportiert die Kette, elastische Bänder halten sie auf Spannung und ziehen sie automatisch zurück. (Quelle: igus GmbH)